



Stadt Oldenburg (Oldb) - 26105 Oldenburg

Herrn
Karl Grotheer
karl.grotheer@ssr-ol.de
info@ssr-ol.de
info@sjr-ol.de

Oldenburg, 5. 01.2018

Ihre Einwohnerfrage im Rat der Stadt Oldenburg am 18.12.2017

Sehr geehrter Herr Grotheer,

Sie haben im Rat der Stadt Oldenburg folgende Fragen gestellt, die ich gerne schriftlich beantworten möchte:

Welche Änderungen sind im ÖPNV geplant, um den deutlich schlechteren geplanten Standort Artillerieweg zumindest teilweise auszugleichen?

Der neue Standort ist über die Buslinie 324, die im 30-Minuten-Takt verkehrt, mit den Haltestellen Artillerieweg (stadtauswärts) bzw. Infanterieweg (stadteinwärts) an das Liniennetz des ÖPNV angebunden. Darüber hinaus ist der Standort auch mit dem Fahrrad und mit dem Kraftfahrzeug gut erreichbar.

Soll das Thema Haus der Jugend noch im Rat erörtert werden? Falls nein, halten Sie das für demokratisch?

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen hat sich in seiner Sitzung am 21.09.2017 ausführlich mit der Nachnutzung des Grundstücks an der Von Finckh Straße befasst. Des Weiteren ist auch im Jugendhilfeausschuss das Nutzungskonzept für ein Haus der Jugend vorgestellt und erörtert worden. Der Verwaltungsausschuss hat dann am 23.10.2017 als zuständiges Entscheidungsgremium den endgültigen Beschluss zur Nachnutzung getroffen. In der Entwicklung des Nutzungskonzeptes ist der Vorstand des Stadtjugendrings Oldenburg e.V. in seiner Funktion als Repräsentant der angeschlossenen Mitgliedsvereine und Verbände -demokratischen Prinzipien- entsprechend mitgestaltend und mitwirkend einbezogen worden.





Müssen Jugendverbände auch in Zukunft irgendwelche Konzepte in ihrer Freizeit erarbeiten, wofür sich selbst die Hauptamtlichen schon teure Institute bestellen?

Der Stadtjugendpfleger der Stadt Oldenburg gewährleistet u. a. die notwendige konzeptionelle Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt. Dies geschieht stets im Rahmen einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe und den freien Trägern der Jugendhilfe. So wird die Verwaltung auch künftig bei der Entwicklung von Konzepten, wie beispielsweise die Erstellung eines Nutzungskonzeptes für ein Haus der Jugend, die Akteure aus der Jugendverbandsarbeit einbinden und beteiligen.

Mit freundlichem Gruß

Jürgen Krogmann

